

Die schönsten Kathedralen am Rhein: Ein Blick in Barbies neues Buch!

Barbara Schock-Werner präsentiert ihr Buch über die größten Kathedralen am Rhein. Buchpremiere am 24. Juni in Köln.



Köln, Deutschland - Am 12. Juni 2025 stellt Barbara Schock-Werner in ihrem neuen Buch *Die schönsten Kathedralen am Rhein* einige der eindrucksvollsten Kirchen entlang des bedeutendsten Wasserweges Deutschlands vor. Sie betont in ihrem Werk, dass die Diskussion um die schönste Kathedrale nicht objektiv beantwortet werden kann. Schock-Werner hat über das beeindruckende **Straßburger Münster** promoviert und war am Kölner Dom tätig, wobei sie beiden Kirchen besondere Zuneigung entgegenbringt.

Auf der Route von Basel bis Köln finden sich zahlreiche sehenswerte Kirchen. Diese Route ist nicht nur landschaftlich reizvoll, sondern auch geschichtlich bedeutend, da der Rhein

seit der Römerzeit als zentraler Verkehrs- und Handelsweg gilt. In römischen Siedlungen am Rhein siedelten Christen, was zur Entstehung zahlreicher bedeutender Bischofssitze führte.

Die bedeutendsten Bischofskirchen

Zu den markantesten Bischofskirchen zählen das Straßburger Münster, die Dome von Worms, Mainz und Köln sowie die Münster von Konstanz und Basel. Auch der Wormser Dom und das Freiburger Münster spielen in dieser Tradition eine Rolle. Letzteres wurde später zum Bischofssitz erhoben, während Speyer im Mittelalter ein Zentrum des Heiligen Römischen Reiches war, jedoch keinen eigenständigen Bischofssitz hatte.

Schock-Werner hebt die Bedeutung dieser Kirchen hervor, die durch ihre Architektur und Geschichte bestechen. So zeigt das Innere des Baseler Münsters eindrucksvolle Spuren historischer Epochen, während der Speyerer Dom mit seinen eindrucksvollen Dimensionen ein Beispiel für die Baukunst seiner Zeit ist. Besonders beeindruckt sie von Freiburg, Straßburg, Worms und Mainz und empfiehlt den Besuchern, die äußeren Gestalten und Fassaden der Kirchen ebenfalls eingehend zu betrachten.

Das Straßburger Münster

Das **Straßburger Münster** (Cathédrale Notre-Dame de Strasbourg) ist ein herausragendes Beispiel für die europäische Kirchenbaukunst. Der Bau dieses römisch-katholischen Sakralbaus begann im Jahr 1176 und wurde 1439 vollendet. Es gilt als einer der größten Sandsteinbauten weltweit und vereint romanische sowie gotische Stilelemente. Mit einer Höhe von 142 Metern war der Nordturm bis zum 19. Jahrhundert das höchste Bauwerk der Welt.

Das Münster hat eine bewegte Geschichte hinter sich, unter anderem wurde es während der Bombardierungen im 19. und 20. Jahrhundert beschädigt. Zu den bedeutendsten Ausstattungsteilen gehören die Astronomische Uhr und der

eindrucksvolle Engelspfeiler. Neben seiner Funktion als Bischofskirche des Erzbistums Straßburg ist das Münster auch ein Wahrzeichen des Elsass.

Der Trierer Dom

Ebenfalls von historischer Bedeutung ist der **Trierer Dom**, die älteste Bischofskirche Deutschlands. Seine Wurzeln reichen bis in die römische Kaiserzeit zurück, und die Stadt war einst der größte Standort nördlich der Alpen. Legendar ist die Geschichte des Heiligen Rocks, der, der zufolge, Helena, die Mutter des Kaisers Konstantin, nach Trier brachte.

Die Baugeschichte des Doms ist reich an architektonischen Einflüssen, vom 4. Jahrhundert bis hin zu den Gotik-Einheiten des 13. Jahrhunderts. Seit 1986 gehört der Trierer Dom zusammen mit der Liebfrauenkirche zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die Kirchen bilden ein beeindruckendes architektonisches Ensemble, das tief in der Geschichte verwurzelt ist.

Die Buchpremiere von *Die schönsten Kathedralen am Rhein* findet am 24. Juni um 18 Uhr im Haus des Greven-Verlags in Köln statt. Der Eintritt beträgt 12 Euro, und es werden fünf signierte Exemplare des Buches verlost. Barbara Schock-Werner ermöglicht mit ihrem neuen Werk einen faszinierenden Einblick in die Vielfalt und Geschichte dieser architektonischen Meisterwerke entlang des Rheins.

Details	
Ort	Köln, Deutschland
Quellen	• www.ksta.de • de.wikipedia.org • www.katholisch.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net